

Universität für Bodenkultur Wien

Ausschreibung einer Universitätsprofessur für

Statistik

An der Universität für Bodenkultur Wien (BOKU) ist ab 1. Jänner 2027 eine Professur für Statistik zu besetzen. Die Stelle wird gemäß § 98 Universitätsgesetz 2002 in Form eines zeitlich unbefristeten vertraglichen Dienstverhältnisses besetzt.

Die Universität für Bodenkultur Wien, die Alma Mater Viridis, ist die Universität der Nachhaltigkeit und des Lebens. Aufgabe der BOKU ist es, durch die Vielfalt ihrer Fachgebiete zur Sicherung von Lebensgrundlagen für zukünftige Generationen beizutragen. Durch die Verbindung von Naturwissenschaften, Ingenieur-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften mehrt sie das Wissen für die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen. Mit 10.000 Studierenden und über 3000 Mitarbeiter*innen ist die BOKU eine der führenden Nachhaltigkeitsuniversitäten in Europa.

Die Professur ist am Department für Naturwissenschaften und Nachhaltige Ressourcen angesiedelt und soll zur datenbasierten Forschung an der BOKU in ihrer gesamten Breite beitragen. Am Department fügt sie sich in den Kanon der naturwissenschaftlichen Disziplinen ein. An der BOKU trägt das Institut in Form von interdisziplinären Kooperationen und transdisziplinärer Forschung zu allen BOKU Kompetenzfeldern bei. Wichtige Themen sind Klimawandel und globaler Wandel, Analyse und Modellierung von raum-zeitlichen (Umwelt-)Prozessen, Naturgefahren und Risiken, Modellierung von Bioprozessen sowie Ökosystemforschung und -analyse einschließlich Sozialstatistiken.

Die dem Institut für Statistik zugeordnete Professur soll die interdisziplinäre Forschung an der BOKU im Bereich statistischer Datenanalyse und Modellierung stärken. Der*die erfolgreiche Bewerber*in verfügt sowohl in der Lehre als auch in der Forschung über exzellente Fachkenntnisse auf Gebieten der Statistik, die mit den Forschungsschwerpunkten der BOKU in Verbindung stehen.

Der Schwerpunkt der Forschungstätigkeit liegt in der anwendungsorientierten Forschung. Gemessen an der Vielfalt der Aufgaben ist ein breites Methodenspektrum abzudecken: Computational Statistics, Statistical Learning, Extremwertstatistik, Geostatistik, Clusteranalyse und funktionale Datenanalyse, Analyse und Visualisierung hochdimensionaler Daten, u.a. Hierbei stehen auch prozessbasierte statistische Modellansätze im Mittelpunkt. Darüber hinaus wird erwartet, dass sich die Professur in die Data Science Initiative an der BOKU einbringt, sowohl im Rahmen von methodischen Fachvorträgen als auch mit der Bereitschaft zur Kooperation innerhalb der BOKU.

Die Lehre betrifft insbesondere statistische Grundlagen in den Bachelorstudien und weiterführende Statistik-Lehrveranstaltungen in Masterstudien der BOKU. Die Lehrtätigkeit des Instituts erstreckt sich dabei auf nahezu alle Studiengänge. Auf Masterebene sollen Vertiefungs- und Spezialvorlesungen zu computergestützten statistischen Methoden mit konkretem Anwendungsbezug angeboten werden. Darüber hinaus leistet die Professur einen wichtigen Beitrag zu den Doktoratsschulen an der BOKU durch Betreuungs- und Lehrtätigkeit in Kooperation mit den beteiligten Fachbereichen, um die Methodenkompetenz in Statistik und Data Science zu stärken.

Den angeführten Aufgaben entsprechend ist in der Bewerbung sowohl eine breite Kompetenz in der Anwendung statistischer Methoden in den Ingenieur- und Naturwissenschaften als auch ein ausreichendes Hintergrundwissen in der statistischen Theorie nachzuweisen.

Anforderungsprofil

- Eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige internationale facheinschlägige Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der universitären Lehrbefugnis gleich zu haltende wissenschaftliche Befähigung.
- Einschlägige Erfahrung und Befähigung in der Lehre, der Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten sowie der Betreuung von Nachwuchswissenschaftler*innen.
- Facheinschlägige Forschungserfahrung, nationale und internationale Reputation sowie Fähigkeit zur Netzwerkbildung.
- Ausgezeichnete Publikationstätigkeit im Fachgebiet.
- Fundierte internationale Forschungserfahrung.
- Ausgewiesene Erfahrung in der inter- und transdisziplinären Forschung, insbesondere in BOKU-relevanten Themenfeldern.
- Abhaltung von Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache.
- Erfahrung in der erfolgreichen Akquisition, Abwicklung und Leitung von Forschungsprojekten.
- Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Forschungseinrichtungen sowie mit relevanten Partner*innen aus der öffentlichen Verwaltung und Wirtschaft.
- Management- und Personalführungskompetenz inklusive Kompetenzen im Bereich Gender- und Diversitätsmanagement, Inklusion sowie Barrierefreiheit in der Kommunikation; Kommunikations- und Teamfähigkeit.
- Mitwirkung an der Öffentlichkeitsarbeit.
- Mitarbeit bei einschlägigen Schwerpunkt- und Kooperationsprogrammen der Universität.
- Beteiligung an der Selbstverwaltung der Universität für Bodenkultur Wien.
- Ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift oder die Bereitschaft, in den ersten beiden Jahren Deutsch zu erlernen.

Für weitere inhaltliche Informationen zu dieser Professur kontaktieren Sie bitte den Leiter des Departments für Naturwissenschaften und Nachhaltige Ressourcen, Univ.-Prof. Dr. Chris Oostenbrink, Telefon: +43 1 47654 89401, E-Mail: chris.oostenbrink@boku.ac.at.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung als **eine PDF-Datei** (Nachname_Vorname.pdf) mit den unten angeführten Informationen in englischer Sprache bis spätestens **6. September 2026** per E-Mail an das Rektorat der Universität für Bodenkultur Wien (berufungen@boku.ac.at).

Folgende Unterlagen fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung bei:

- Kurze Begründung, warum Sie der Ansicht sind, für diese Stelle besonders geeignet zu sein (max. 1 Seite A4).
- Lebenslauf mit ausführlicher Darstellung der Berufs-, Lehr- und Forschungstätigkeit, verpflichtender Angabe der ORCID (inklusive Lehrportfolio – Informationen dazu unter <http://short.boku.ac.at/teachingportfolio>).
- Grobkonzept zur Forschung und Lehre; Darstellung von geplanten fachlichen Schwerpunkten (max. 4 Seiten A4).
- Verzeichnis der Publikationen (referiert / nicht referiert), Vorträge und Forschungsprojekte.
- Kopien von 5 eigenen Publikationen neueren Datums, die von Ihnen als besonders wichtig erachtet werden.

Mit der Abgabe der Bewerbung stimmen Sie der Mitwirkung einer Personalberatung im Rahmen des Auswahlverfahrens zu.

Die Universität für Bodenkultur Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher

Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechenden Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Das Arbeitsverhältnis ist in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer*innen der Universitäten eingereiht. Eine Überzahlung des kollektivvertraglichen monatlichen Mindestentgelts (6.713,30 Euro 14x jährlich) ist vorgesehen.

Weitere Informationen zu dieser Stelle, zur BOKU und dem Department können dem Web entnommen werden: <https://boku.ac.at>